

Datenschutz im Sozialwesen – Update 2015

Programm

Hotel Schwarzer Bock, Wiesbaden

Moderation: Frau Ilse Römer

05.10.2015

14:00 Kostenfreies Symposium zum Thema: “Das Sozialgeheimnis im gerichtlichen Verfahren”

18:00 Ende

20:00 get together im Tagungshotel

06.10.2015

09:00 allgemeine Begrüßung

09:05 Grußwort der Ehrengäste

09:15 **Impulsvortrag: Datenpannen im Sozialbereich**
Gerfried Riekewolt

09:30 **Auswirkungen der EU-Datenschutz-VO zum Sozialbereich:**
- Diskussionsstand zum Entwurf der VO
- erwartete Änderungen im Sozialbereich
Rudi Kramer, Vorstandsmitglied BvD

10:00 Kaffeepause

10:30 Bring Your Own Device im Sozialbereich: Risiken und Möglichkeiten des Einsatzes

- unklare Anforderungen erschweren die Sicherheit
- kurze Lebenszyklen der Produkte
- bösartige Apps

Dr. Sebastian Broecker, Deutsche Flugsicherung

11:30 Aktuelle Themen aus dem Bereich des Datenschutzes im Sozialversicherungsrecht aus der Sicht der Aufsichtsbehörde:

- Nutzung von De-mail bei Sozialleistungsträgern
- Die Zusammenarbeit zwischen Krankenkasse und MDK nach dem Ende des Umschlagsverfahrens
- Das sog. e-health Gesetz
- Fallmanagement bei Sozialleistungsträgern
- Datenschutz bei der Zusammenarbeit mit medizinischen Sachverständigen

Bertram Raum, Referatsleiter bei der BfDI

12:30 Mittagessen

13:30 Ausgewählte Probleme bei freien Trägern der Jugend - und Sozialhilfe:

- Geltung des Datenschutzes nach SGB I, X und VIII für freie Träger der Jugendhilfe
- Übermittlungsbefugnisse, insb. zum Kinderschutz
- Datenübermittlung an Polizei und Gericht
- Zeugnisverweigerungsrecht
- Schweigepflicht

Professor Peter-Christian Kunkel

14:30 Auskunftanspruch der Sozialleistungsträger, Mitwirkungspflichten der Sozialleistungsempfänger und der Sozialleistungserbringer:

- Systematik der rechtlichen Grundlagen im BDSG, e-health-Gesetz sowie SGB I bis XII
- Mitwirkungspflichten gegenüber Krankenkassen und Jobcentern
- Rechtsschutzmöglichkeiten und Sanktionen durch Behörden

Rechtsanwalt Mark Anker

15:30 Kaffeepause

15:45 Auftragsdatenverarbeitung im Sozialwesen: Grundlagen und Grenzen:

Kernprobleme, best practice

Nikolaus Schrenk, KBO

16:45 Abschlussdiskussion

17:00 Ende

Sponsoren:

Die Tagung wird durch die freundliche Unterstützung folgender Partner ermöglicht:



Kooperationspartner:

Die Tagung wird im Rahmen einer Kooperation organisatorisch betreut durch Esturias, sowie:



www.datenschutz-agentur.de



Medienpartner:

